Zeitschrift: Pädagogische Blätter: Organ des Vereins kathol. Lehrer und

Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Band: 4 (1897)

Heft: 18

Buchbesprechung: Pädagogische Litteratur und Lehrmittel

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 14.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Aften. In der Mandschurei unterhalt die katholische Mission 56 Anabenschulen mit 1088 und 61 Mädchenschulen mit 1545 Kindern. Die Schulen sind geleitet von gotigeweihten chinesischen Jungfrauen.

Das "Wert der heiligen Rindheit" unterhalt in der Miffion 15

Waifenhauser mit 1372 Rindern.

Das einheimische Anabenseminar in Pa-Ria-tse in ber Provinz Ghirin gahlt 12, bas Priefterseminar von Schaling 30 Zöglinge, worunter 6 Theologen.

Das Missions-Seminar in Paris bedient in Japan, China, Korea und Indien 38 Seminarien mit 1915 Alumnen und 2485 Schulen mit 76,318 Kindern.

Genson. In der Diözese Dschaffna gründete Pater Antony in der Ruinenstadt Anuradhapura nacheinander 13 Schulen. — Die Stadt, seit 1873 wieder im Werben begriffen, zählte zur Zeit ihrer Blüte 200,000 Einwohner.

Afrika. In Transvaal zählen die Klösterschulen von Johannesburg 300 Mödchen, die Schulen der Maristenbrüder 750 Anaben, worunter viele Protestanten und Juden. — In Pretoria haben die Loretoschwestern zu wenig Raum und zu wenig Lehrerinnen.

Forder-Indien. Die "Mission von Madura" zählt bei 200,000 Ratholiten bereits 5 Waisenhäuser, ein Rolleg und 260 Schulen, über 300 Lehrer

und Lehrerinnen und 135 Miffionare.

Pädagogische Litteratur und Lehrmittel.

Anfangegründe der ebenen Geometrie von Schwering und Arimphof.

Diefen Frühling ift bas vorliegende Lehrmittel in 2ter Auflage bei Berber in

Freiburg ericienen.

Obwohl dasjelbe in seiner Stoffeinteilung strickte für Gymnasien berechnet ift, erregt es bennoch die Ausmertsamkeit von Fachmännern, die sich in andern Kreisen bewegen. Eine eingehendere Durchsicht des bloß 133 Seiten umfassenden Bandes wird jedermann zur Überzeugung bringen, daß dieses Lehrmittel sehr gediegen ist. Andere Lehrmittel dieses Faches versallen oft in Extreme. Entweder sind sie zu populär-praktisch und vernachlässigen das wissenschaftliche Prinzip, oder sie pstegen zu start das letztere auf Kosten praktischer Kenntenisse. Schwering und Krimphoj aber beginnen mit Zirkel und Lineal, mit der Anschauung, dann folgen Beweise, und an das bereits Ersannte reihen sich zur sicheren Uebung eine große Jahl in jeder Leziehung außgezeichneter Ausgaben. Gerade diese Aufgaben lassen mir das Buch höchst empsehlenswert erscheinen.

Jeter Lehrer, der sich selbst mit Geometrie, diesem so anziehenden Fache beschäftigt, oder in der Schule zu beschäftigen hat, wurde in diesem Werken ein ausgezeichnetes, nach

den neueften Unforderungen geschaffenes Lehrmittel erhalten.

Freis brojch M 1.80 G. A. Braktisches handbuch für Organisten. Herausgegeben von Joseph Gruber, Stiftsorganist in St. Florian, Cher-Oesterreich. Verlag von Feuchtinger und Gleichauf in

Regensburg.

Der vorliegende erste Teil enthält 48 Cadenzen, 136 Orgelstüde in den alten Kirschentonarten von kefannten Komponisten der Gegenwart wie Breitenbach, Gruber, Diebold, Schildknecht u. s. w. Es ist ein sehr reichhaltiges, gediegenes, praktisches Orgelbuch mit prächtigen Stüden, die sich ausgezeichnet beim Gottesdienste als Bors, Zwischens und Rachspiele verwenden lassen. Allen Stüden sind Andeutungen über Regisstrierung. Benutzung des Manuals und Pedals, Fußsak und del. beigegeben, was viele Spieler gewiß nur begrüßen. Es ist ein sehr empsehlen swertes Orgelbuch sür die Orgasnisten zur fleißigen Benutzung beim Gottesdienste. Auch den Zöglingen der Seminarien sei es zum Studium bestens empsohlen!

Orgelftude, 20 furge, leichtausführbare, tomponiert von Ronrad Schlumpf. Com-

miffionsverlag von Zweifel und Weber St. Ballen.

Es ist ein kleineres 17seitiges Orgelheft. 14 Stude find in Dur, 6 in Moll ges schrieben, sie find ansprechend und verlangen von Seiten des Spielers keine große technische Fertigkeit. Empfehlenswert! N. in W.

Offene Schulstelle.

Mörschwil, zweikursige Mittelschule.

Gehalt: der gesetzliche nebst freier Wohnung und Garten, sowie Fr. 50 Beitrag an die Lehrerkasse. Für Chor und Orgeldienst etwa Fr. 270. —

Anmeldung bis 15. September l. J. bei Hrn. Kaplan J. Huber, Schulrats-

präsident.

St. Gallen, 28. August 1897.

Die Erziehungskanzlei.

Kantonsschule Cuzern.

Symnasium und Lyzeum (8 Klassen; eidgenössische Maturistätskompetenz); Realichule mit technischer Abteilung (mit Ansschluß an das eidgenössische Politechnikum) und mit Handelsschule (Diplomprüfung). Kosthäuser durch die Schulbehörde kontrolliert. Nähere Auskunft durch die Rektoren. Schulanfang 4 Oktober.

(H. 2626 Lz

Haasenstein & Vogler

erste und älteste Annoncen-Expedition

Weinmarkt 11 * Luzern * Kramgasse 1

Pächter einer grossen Zahl der bedeutendsten Journale; domiziliert in allen grössern Städten,

befördern Annoncen in sämtliche Zeitungen des In- und Auslandes zu Original-Tarifpreisen und gewähren bei grössern Aufträgen höchsten Rabatt. Kostenvoranschläge und Zeitungskataloge auf Wunsch bereitwilligst und unentgeltlich.

Offene Tehrerstelle.

In Folge Resignation wird die Stelle eines Lehrers an der Anaben-Oberschule in Gersau verbunden mit Organistendienst auf den 1. Oktober

1897 zur Wiederbesetzung ausgeschrieben. Jahresgehalt **Fr. 1500 bis 1800.** Schriftliche Anmeldungen sind dem Bräsidenten des Schulrates, Hrn. Kantonsrat **Alb. Müller**, einzureichen Gersan, den 14. August 1897.

Stelle gesucht!

Eine in mehreren Kantonen patentierte Lehrerin, katholisch, mittlern Alters, mit guten Zeugnissen versehen, sucht Stelle als Saus- oder Primarlehrerin oder Buchhalterin. Wer, sagt der Berleger der "Pädagogische Blätter".

Gesuch. 3

Ein katholischer Lehrer, patentiert, seit mehr als zwölf Jahren im Lehrerberuf thätig, sucht eine passende Stelle in kath. Gemeinde. — Auskunft giebt die Redaktion dieses Blattes.

Abonnements-Einladung

sum IV. Quartal 1897.

Katholisches Missionsblatt. Ein Sonntagsblatt zur religiösen Belehrung und Erbauung. Preis vierteljährlich Mt. 0. 50.

Jugendhort. Illustrierte Zeitschrift für die fath. Jugend. Wöchentlich eine Nummer (gr. 8), 8 Seiten umfassend. Preis vierteljährlich Mt. 0.35.

Ferner empfehlen wir folgende Monatsichriften:

Der Marien-Platter. Monatsschrift, gewidmet den Verehrern des heiligen Rosens franzes. Preis des Jahrganges (12 Hefte) Mt. 1.20.

Mer Mit Genehmigung des bischöflichen General-Bikariats zu Münster. — Der Jahrgang läuft von oftober ju Oktober. - Beftellungen konnen jederzeit gemacht werden.

Tabernakel-Madit. Monatsblätter zum Preise bes allerheiligften Altars-Safra-mentes. Unter Mitwirtung bes eucharistischen Priefter-Bereins herausgegeben von Jojeph Blum, Pfarrer. Preis jahrlich (12 Sefte) Mf. 2. 40.

mer Mit Benehmigung des bifdöflichen Beneral-Bikariats gu Munfter. — Per Sahrgang tauft von Sanuar ju Sanuar. - Beftellungen konnen jederzeit gemacht werden. -

Alle Buchhandlungen, Poftanftalten, fowie unfere Agenturen nehmen Beftellungen auf alle vier Zeitschriften entgegen. Zuverläffige Agenten stets gesucht. Probe-Aummern auf Berlangen gratis und franko.

für den Monat Oftober

(Rosentranzmonat) empsehlen wir nachstehende Bücher und Schriften, welche durch alle Buchhandlungen zu beziehen find:

Ren! Rosentrang und Rreuzweg, vorzügliche Sülfsmittel für die driftliche Bolltommenheit. Bunachft für Orbensleute, sodann für die witglieder des III. Orbens und für alle bem höheren Biele zustrebenden Chriften. Bon Dr. & Acermann, Priefter der Diozese Würzburg. Preis geb. Dif. 1.

Reu! Rofentrang-Buchlein von P. Dominitus M. Scheer, Ord. Præd. 2. verbefferte und bermehrte Auflage. Preis geb. Dif. 0. 75.

Der heilige Rosentrang und der studierende Jüngling. Zehn Briese von Wilhelm Friedrich. Preis geb. Mf. 0. 50.

Der Priester-Rosenkranz oder: Der Rosenkranz, gewunden der Priester-Königin, von Dr. L. Ackermann. Preis geb. Mk. 1.—. Maria, Königin des hl. Rosenkranzes. Ein vollständiges Gebet- und Betrachtungsbuch von P. Ger. Schepers, C. Ss. R. Preis Mk. 1. 20. Das Rosenkranzgebet in der katholischen Kirche. Von J. H. Parsch, Pastor. Preis

Mf. 0. 25.

Gine Rosentrang-Bode. Gin Beitrag gur Geiligung bes Chriften burch ben Rosenfrang, von A. Anguer, Pfarrer. Preis geb. Mf. 0. 75.

Leitstern der Rojentrang=Bruderichaft. Bon P. Fr. Albertus Maria Trapp, Prov. O. P. Preis geb. Dif. 0.65.

Sandbüchlein des lebendigen Rofenfranges. Bon P. Leifes. 11. Auflage. Preis geb. Mt. 0, 50, Mt. 0, 75.

Rofarium. Andachtsbüchlein für bie Mitglieder ber Rofenfrang-Bruderichaft. Bon P. Leites. 3. vermehrte Auflage. Preis geb. Wf. 0. 75. Der Rofenfrangmonat. Betrachtungen über bie Seheimniffe bes hl. Rofenfranges für jeben

Tag des Monats Oftober. Preis Mf. 0. 50, geb. Mf. 0. 75 Lager von Rosenfranzen jeder Urt, Gruppen und Bildern für Rosenfranz-Altare.

Ratalog über Rojenfrang:Litteratur gratis und franto.

A. Laumann'sche Buchhandlung, Dülmen i. W. Birleger bes heiligen Apostolischen Stubles.

Knabenpensionat bei St. Michael in Zug.

Unter der h. Protektion fr. Gnaden des hochwürdigsten Bischofs von Basel-Lugano.

Das neue Schuljahr beginnt den 4. Oktober. Die Anstalt umfaßt ein Gymnasium, eine Realschule, ein Lehrerseminar, einen Kurs für französische und italienische Böglinge zur Erlernung der deutschen Sprache, einen deutschen Borfurs, welcher den 3-4 obern Klassen der Primarschule und der Repetitions schulstufe entspricht, sowie einen landwirtschaftlichen Rurs. Prospette gratis und franto. Nähern Aufschluß erteilt

Die Direktion.